



Hendrik Wassermann / Robert Chr. van Ooyen (Hrsg.)

## Strafrecht: Reformvorhaben der Großen Koalition (2013–2017) kontrovers diskutiert

Recht und Politik. Beiheft 2

144 Seiten, 2018

Print: <978-3-428-15438-8> € 49,90

E-Book: <978-3-428-55438-6> € 44,90

Print & E-Book: <978-3-428-85438-7> € 59,90

Mit einer beispiellosen Niederlage wurde im September 2017 die Große Koalition aus CDU/CSU und SPD abgewählt. Entgegen dem in der Öffentlichkeit vorherrschenden Eindruck einer »bleiernen Zeit« wurden jedoch fast 100 Gesetzesentwürfe des Bundesjustizministeriums beschlossen – deutlich mehr als während der vorangegangenen konservativ-liberalen Regierungskoalition und gerade auch im Bereich des Strafrechts. Viele dieser Reformen wurden in »Recht und Politik« ausführlich diskutiert. Die vorliegende Auswahl zieht eine Bilanz der abgeschlossenen und andauernden strafrechtlichen Kontroversen der 18. Legislaturperiode. Insgesamt zeigt der rechtspolitische Befund, dass die GroKo den seit Jahren bestehenden Trend zur Vorverlegung der Strafbarkeit und Verschärfung des Strafrechts fortgesetzt hat.

### Inhalt

**Mario Bachmann:** Reformen des Strafgesetzbuches durch die dritte »Große Koalition« – Eine kritische Bilanz

**Michael Wagner-Kern:** Schutzbedürftige Staatsgewalt? Über Grundströmungen der Reform des Normenprogramms zur Bestrafung von Gewalt gegen Polizeibeamte

**Christin Armenat und Sebastian Kretzschmann:** Die Ausweitung des Maßregelrechts – Ein probates Mittel zur Verhinderung terroristischer Straftaten?

**Benedikt J. Lütge und Maximilian L. Klein:** Das Fahrverbot als allgemeine Nebenstrafe. Ein neuer Reformansatz im strafrechtlichen Sanktionensystem

**Alexander Blekat:** Mobbing und Cybermobbing – Eine Strafbarkeitslücke?

**David Jungbluth:** Explizite Aufnahme von »Hasskriminalität« in das Strafgesetzbuch oder: Die Reform des § 46 Abs. 2 StGB als legislativer »error in persona«

**Thea Christine Bauer:** Der Gruppentatbestand § 184j StGB-E im verabschiedeten Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung des Schutzes der sexuellen Selbstbestimmung

**Eva Högl und Birgit Neumann:** Paradigmenwechsel im Sexualstrafrecht: Zur Verankerung des Grundsatzes »Nein heißt Nein!« im deutschen Strafrecht

**Manuel Ladiges:** Der Geschlechtsbegriff im Strafrecht. Zum Tatbestand »Verstümmelung weiblicher Genitalien« in § 226a StGB

**Roman Trips-Hebert:** Mit dem Strafrecht gegen DDR-Symbole? Zur Debatte um ein erweitertes strafrechtliches Kennzeichenverbot

**Klaus Pflieger:** Straferlass nach § 154 StPO für verurteilte RAF-Mörder?

**Autoren dieses Heftes**